

Die Stadt Litoměřice



Minoritenkloster mit der St. Jakobskirche

Das älteste Kloster in der Stadt wurde der Tradition gemäss im J. 1223 gegründet, damals siedelten sich dort die Franziskanermönche an. Das Kloster stand bei der Stadtmauer, seine gotische Gestalt kennen wir nur aus der Abbildung von J. Willenberg aus dem J. 1602 und der von J. Glocksperger aus dem J. 1726, die den Zustand um das J. 1700 erfasste. nach der starken Beschädigung im Dreissigjährigen Krieg wurde von O.Broggio der heutige Barockkomplex gebaut, der erst nach seinem Tod (+ 1742) im J. 1755 beendet wurde. Die Kirche hat in ihrem Mauerwerk einen gotischen Teil verborgen. Nach der Aufhebung des Minoritenkonventes im J. 1785 wurden drei Jahre später die Leitmeritzer Dominikaner von ihrem ursprünglichen Kloster in der Kreisgasse hierher versetzt.